

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Nichtwohngebäude

Effizienzgebäude-Sanierung (zinsvergünstigtes KfW-Darlehen)

	Tilgungs-zuschuss	Zuschuss (Kommunen; Abschätzung inkl. Zinsvorteil)	EE-Klasse	NH-Klasse	WPB-Bonus	individuelle Kombination
			(nicht untereinander kombinierbar)			
EH Denkmal	5%	20%	5%	5%	-	
EH 70	10%	25%	5%	5%	nur bei EH 70 EE 10%	
EH 55	15%	30%	5%	5%	10%	
EH 40	20%	35%	5%	5%	10%	

Klassen und Boni
EE-Klasse (Erneuerbare-Energien-Klasse):
 mind. 65% Einsatz erneuerbarer Energien
NH-Klasse (Nachhaltigkeits-Klasse):
 Vorhaben mit Nachhaltigkeitszertifizierung
WPB-Bonus (Worst-Performing-Building):
 Baujahr <=1957 und ungedämmte Außenwände oder Energieausweisklasse H

IBQ-Infos:



KfW-Infos zum BEG:



Investitionsförderung - Sanierung	Förderstufe	Tilgungs-zuschuss	Zuschuss (Kommunen) + Einschätzung der Förderquote inkl. Zinsvorteil	max. förderfähige Kosten/Kreditsumme	Notizen
		Effizienzhaus 40 EE oder NH WPB	35%	50%	bis zu 2.000 Euro/m²NGF maximal 10 Mio. Euro
	Effizienzhaus 40 WPB	30%	45%		
	Effizienzhaus 40 EE oder NH	25%	40%		
	Effizienzhaus 40	20%	35%		
	Effizienzhaus 55 EE oder NH WPB	30%	45%		
	Effizienzhaus 55 WPB	25%	40%		
	Effizienzhaus 55 EE oder NH	20%	35%		
	Effizienzhaus 55	15%	30%		
	Effizienzhaus 70 EE WPB	20%	35%		
	Effizienzhaus 70 EE oder NH	15%	30%		
	Effizienzhaus 70	10%	25%		
	Effizienzhaus Denkmal EE oder NH	10%	25%		
	Effizienzhaus Denkmal	5%	20%		
Planung	Beratung / Konzeption Energieberatung gemäß BMWi-Förderrichtlinie "Bundesförderung der Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme" (EBN) beim BAFA durch einen zugelassenen Berater. Modul 2: Energieberatung DIN V 18599 Ein förderfähiges energetisches Sanierungskonzept zeigt auf, wie ein Nichtwohngebäude Schritt für Schritt über einen längeren Zeitraum durch aufeinander abgestimmte Maßnahmen umfassend energetisch modernisiert werden kann (Sanierungsfahrplan) oder wie durch eine umfassende Sanierung der Standard eines bundesgeförderten KfW-Effizienzgebäudes zu erreichen ist (Sanierung in einem Zug). Antragsberechtigt sind: - KMU's (kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und des sonstigen Dienstleistungsgewerbes sowie Angehörige der Freien Berufe, die weniger als 250 Personen beschäftigen und einen Jahresumsatz von nicht mehr als 50 Millionen Euro oder eine Jahresbilanzsumme von nicht mehr als 43 Millionen Euro haben) - Städte, Gemeinden, Kreise, kommunale Zweckverbände, Gemeinnützige Organisationen, Religionsgemeinschaften mit Körperschaftsstatus, Soziale und gesundheitliche Einrichtungen, Kultureinrichtungen - Nicht-KMU's (deren Gesamtenergieverbrauch gemäß § 8 Absatz 4 EDL-G über alle Energieträger hinweg im Jahr höchstens 500 000 Kilowattstunden beträgt) De-minimis Regelungen sind zu beachten	80 % Zuschuss Nettogrundfläche unter 200 m²: Zuschuss maximal 1.700 Euro Nettogrundfläche zwischen 200 m² und 500 m²: Zuschuss maximal 5.000 Euro; Nettogrundfläche mehr als 500 m²: Zuschuss maximal 8.000 Euro.	Angebot geförderte Energieberatung und/oder Fachplanung anfordern:  Details: Link zum BAFA 		
	Fachplanung und Baubegleitung Gefördert werden die energetischen Fachplanungs- und Baubegleitungsleistungen durch einen Energie-Effizienz-Experten im Zusammenhang mit der Umsetzung der geförderten investiven Maßnahmen.	50 % Zuschuss bis zu 10,- €/m²NGF förderfähige Planungskosten, maximal 40.000,- € (bei NH-Klasse zusätzlich max. 40.000,- €)			

Einzelmaßnahmen-Sanierungs-Förderung (BAFA-Zuschuss)

	Zuschuss	iSPF-Bonus	Heizungstausch	Wärmepumpenbonus Erdwärme- oder Grundwasserwärmepumpe	individuelle Kombination
Gebäudehüllemaßnahmen, Anlagentechnik (außer Heizung, z.B. Lüftung), Heizungsoptimierung	15%	5%	-	-	
Wärmepumpe, Solarkollektoren, Brennstoffzellenheizung, innovative Heizungen	25%	-	10%	5%	
Gebäudenetzanschluss	25%	-	10%	-	
Wärmenetzanschluss	30%	-	10%	-	
Biomasseheizung	10%	-	10%	-	
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz ohne Biomasse	30%	-	-	-	
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz mit max. 25% Biomasse für Spitzenlast	25%	-	-	-	
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz mit max. 75% Biomasse für Spitzenlast	20%	-	-	-	